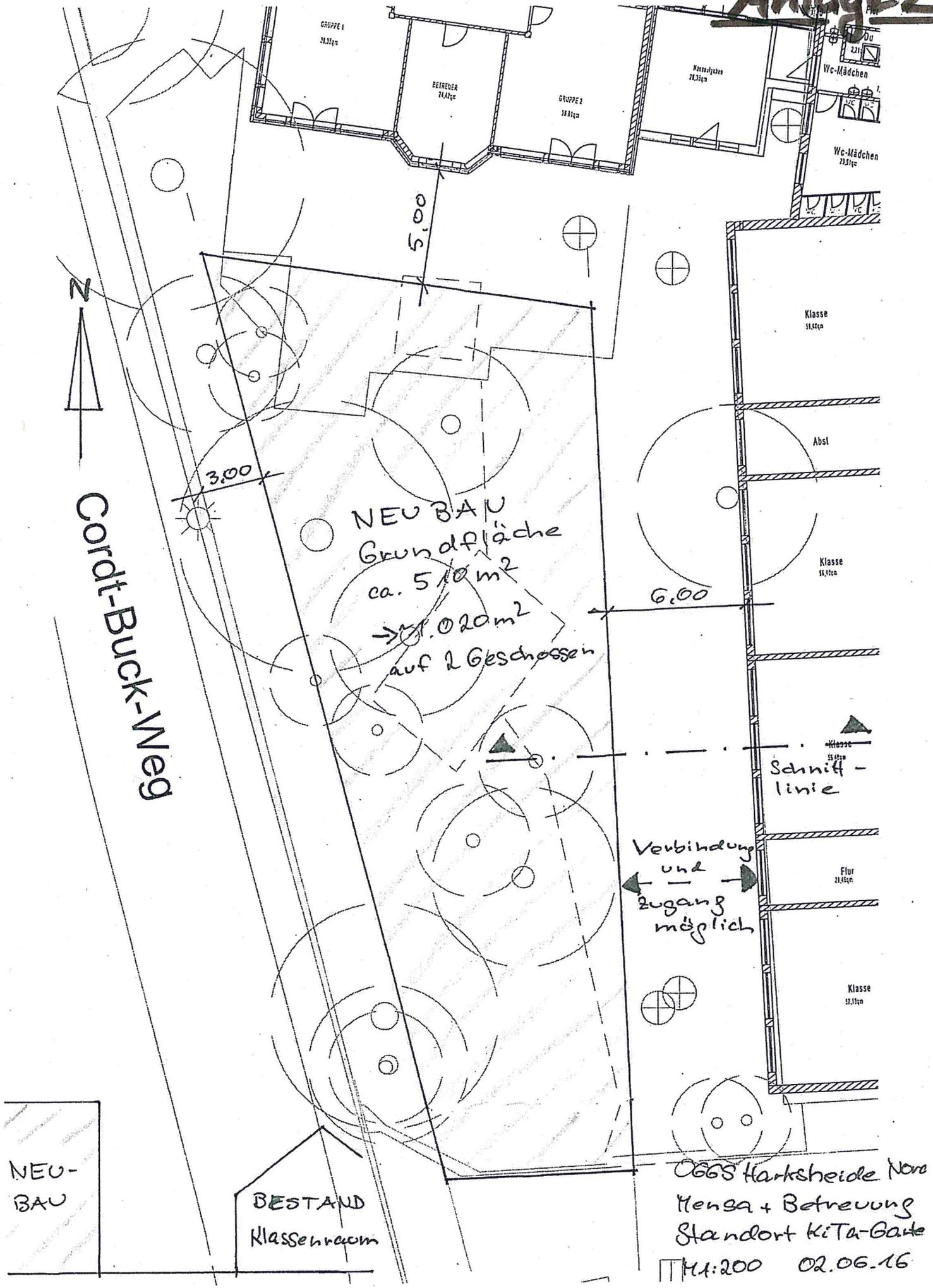


Anlage 2



Cordt-Buck-Weg



NEU-BAU
Grundfläche
ca. 510 m²
→ 1020 m²
auf 2 Geschossen

BESTAND
Klassenraum

NEU-
BAU

Verbindung
und
Zugang
möglich

Schnitt-
linie

0665 Harksheide Nord
Mensa + Betreuung
Standort KiTa-Garte

M:200 02.06.16

Bertram, Jan-Peter

Von: Gattermann, Sabine
Gesendet: Dienstag, 7. Juni 2016 17:16
An: Reinders, Anette; Bertram, Jan-Peter
Betreff: WG: OGGs Harksheide Nord - Standort KiTa-Garten
Anlagen: 20160602153407036942.pdf

Frau Peihs hat in der Sitzung des AfS+S um eine Zeichnung an diesem Standort gebeten. Herr Kuchenbecker hatte das zugesagt. Ich denke, wir verteilen das mit den Pro und Contras unter Berichte in der nächsten Sitzung. Oder?
Gruß, ga

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Semmler, Brigitte
Gesendet: Donnerstag, 2. Juni 2016 15:36
An: Gattermann, Sabine
Betreff: OGGs Harksheide Nord - Standort KiTa-Garten

Hallo Frau Gattermann,

angefügt die Skizze zum og Standort.

Pro

- Direkte Zuwegung zur Schule wäre möglich
- Direkte Anlieferung wäre möglich
- Bauablauf würde den Schulbetrieb räumlich nicht beeinträchtigen

Contra

- In Klassen- und Mensa-Räumen keine Aussicht und kein Sonnenlicht
- Naturbelassene, von den Kindern geliebte und intensiv genutzte Außenflächen gingen verloren
- Gut zu beaufsichtigende Außenfläche, da begrenzter Raum, ginge verloren
- Alter Baumbestand muss gefällt werden

Gruß
Semmler

Gattermann, Sabine

Von: Semmler, Brigitte
Gesendet: Mittwoch, 8. Juni 2016 15:55
An: Gattermann, Sabine
Cc: Kuchenbecker, Jens
Betreff: WG: Grundschule Harksheide - Neuer Standort Mensa versus Baumbestand

Hallo Frau Gattermann,

nachstehend die Mail von Hr. Sprenger zu den Bestandsbäumen.

Viele Grüße
Brigitte Semmler

Von: Sprenger, Michael
Gesendet: Mittwoch, 8. Juni 2016 15:28
An: Semmler, Brigitte
Cc: Zacher, Kerstin
Betreff: Grundschule Harksheide - Neuer Standort Mensa versus Baumbestand

Hallo Frau Semmler,

die für den Neubau der Mensa anvisierte Fläche längs des Cordt-Buck-Weges weist einen umfangreichen Baumbestand auf. Es sind dort überwiegend Robinien vorhanden, eingestreut sind Feld-Ahorne und Birken sowie vereinzelt Linde und Pappel anzutreffen. Der Bestand bildet eine gute Eingrünung des Schulgeländes und ist für das Kleinklima bedeutsam.



Da der Bereich nicht innerhalb eines Bebauungsplanes liegt, gilt direkt das Landesnaturschutzgesetz und die Zuständigkeit liegt bei der Unteren Naturschutzbehörde des Kreises Segeberg. Nach dem Landesnaturschutzgesetz gilt das Fällen von Bäumen als Eingriff. Außerdem wird der Bestand zukünftig zumindest teilweise auch dem Schutz der Baumschutzsatzung der Stadt Norderstedt unterliegen.

Im Interesse des naturschutzrechtlichen Vermeidungsgebotes und im Sinne der Nachhaltigkeit sollte aus der Sicht des Fachbereiches Natur und Landschaft geprüft werden, ob nicht ein anderer Standort für den Mensa-Neubau gewählt werden könnte.

Mit freundlichen Grüßen
Michael Sprenger

Fachbereich Natur und Landschaft
Durchwahl-Tel. -236, Raum 249